

# Botschaft des Gemeindeparlaments zuhanden der Urnenabstimmung vom 16. Mai 2021 betreffend Teilrevision der Ortsplanung Rueun, Erweiterung Materialbewirtschaftungszone Salavras

Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner

Die Firma Montalta Transport + Kies AG hat in den letzten Jahren mit dem Bau einer neuen Recyclinghalle und des Bürogebäudes ihren Geschäftssitz ins Gebiet Salavras, Rueun, verlegt. Neben der Montalta Transport + Kies AG sind die Beton Val Mulin AG, die MM Aufbereitung + Recycling AG sowie die Regiun Surselva mit der Regionaldeponie Plaun Grond in diesem Gebiet ansässig. Der Standort Salavras ist für diese Unternehmen von grosser Bedeutung und ideal in Bezug auf Transportwege und Umweltbelastung. Da im Gebiet Plaun Grond mit dem Bau der 3. Etappe der regionalen Deponie Lagerplatz der Firma Montalta Transport + Kies AG entfällt, muss neuer geschaffen werden und dazu bedarf es einer Erweiterung der bestehenden Materialbewirtschaftungszone.

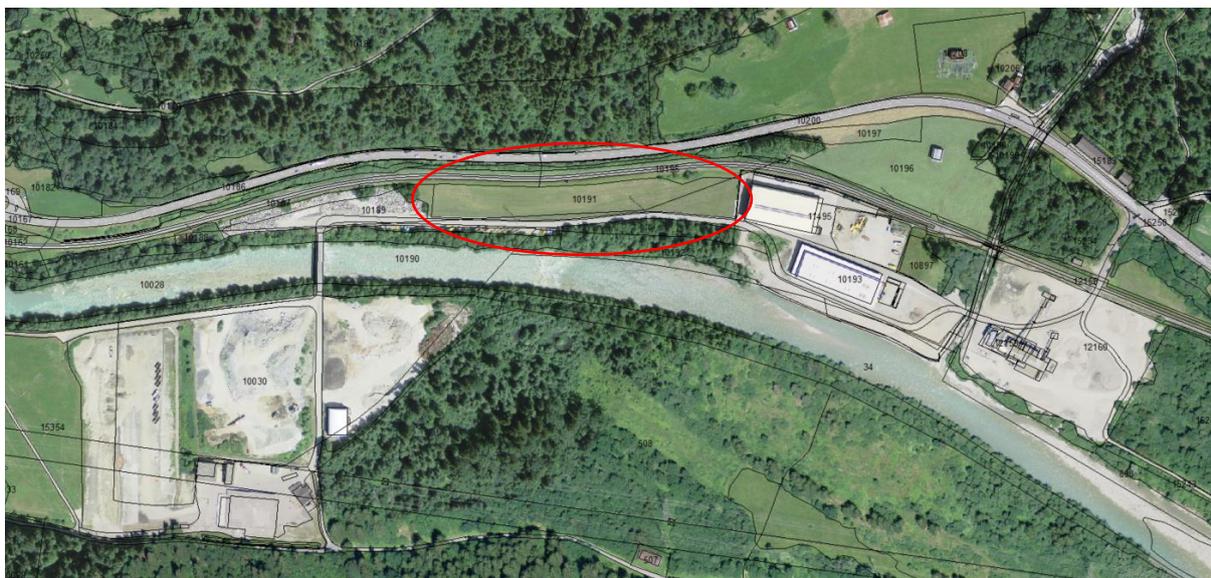


Abbildung 1: Luftbild Plaun Grond / Salavras / Grava

## Ausgangslage und Zielsetzung

2020 hat die Region Surselva mit der Realisierung der 3. Deponieetappe begonnen. Dazu musste ein Zwischenlagerplatz der Montalta Transport + Kies AG geräumt werden. Rund 16'000 m<sup>2</sup> Deponiefläche stehen der Unternehmung somit nicht mehr zur Verfügung. Einige Materialien können im Kieswerk Schluein zwischengelagert werden. Beim Hauptstandort Salavras braucht es aber weiterhin Lagerflächen für diejenigen Rohstoffe, welche dort zwischengelagert, aufgearbeitet und umgeschlagen werden.

Für die vorliegende Teilrevision ist aktuell noch die rechtskräftige Ortsplanung der ehemaligen Gemeinde Rueun massgebend, jedoch auch die von der Urnenabstimmung am 9. Februar 2020 beschlossene Totalrevision der Gemeinde Illanz/Glion (die Vorlage befindet sich derzeit in Genehmigung bei der Regierung). Im Bereich Salavras, Rueun, sind diese beiden Vorlagen jedoch identisch, resp. es bestehen keine inhaltlichen Unterschiede.

## Projektbeschreibung

Damit die Montalta Transport + Kies AG weiterhin über genügend Deponiefläche verfügt und der Betrieb am Hauptstandort Salavras sichergestellt werden kann, soll westlich der bestehenden Materialbewirtschaftungszone eine Teilfläche der Parzelle Nr. 10191 (ca. 7550 m<sup>2</sup>) von der Landwirtschafts- in die Materialbewirtschaftungszone (Art. 49 BauG) umgezont werden. Weiter soll eine Teilfläche der Parzelle Nr. 10189 in die Zone übriges Gemeindegebiet (Art. 41 KRG) umgezont werden und ein kleines Stück der statischen Waldgrenze (Art. 10/13WaG) aufgehoben werden. Darüber hinaus wird die Gefahrenzone 1 (Art. 38 KRG) im Bereich der Teilrevision neu ausgedehnt.

Die Parzelle Nr. 10191 liegt zwischen der Werkstrasse und dem Bahngleis der RhB. Die Parzelle befindet sich im Eigentum der Kies- und Beton Schluein AG. Die Montalta Transport + Kies AG ist Mehrheitsaktionärin der Kies- und Beton Schluein AG. Damit ist die Verfügbarkeit der Parzelle sichergestellt. Die Parzelle wird für die Lagerung von Materialien sowie das Abstellen von Geräten und Containern benötigt.

## Planungsmittel

Die vorliegende Teilrevision Salavras umfasst folgende Planungsmittel:

- Zonenplan 1:2'000, Rueun, Salavras

Der Planungs- und Mitwirkungsbericht (PMB) sowie der Bericht betreffend Auswertung der Vorprüfung haben informativen Charakter und können auf Wunsch bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

## Ablauf der Nutzungsplanung

Die projektbezogene Teilrevision der Ortsplanung Rueun, Salavras, wurde mit der Totalrevision der Ortsplanung Ilanz/Glion abgestimmt und in folgenden Teilschritten erarbeitet sowie verabschiedet:

- Entwurf Teilrevision (Herbst 2019)
- Kantonale Vorprüfung Amt für Raumentwicklung ARE (November 2019 bis Februar 2020)
- Verabschiedung durch Gemeindevorstand zuhanden Mitwirkung (22. September 2020)
- Mitwirkungsaufgabe (25. September 2020 bis 25. Oktober 2020)
- Verabschiedung der Vorlage durch Gemeindevorstand (15. Dezember 2020)
- Beratung und Verabschiedung im Parlament (31. März 2021)
- Urnenabstimmung (16. Mai 2021)
- Anschliessende Beschwerdeaufgabe während 30 Tagen
- Anschliessende Genehmigung durch Regierung GR

Die Bevölkerung wurde vom 25. September 2020 bis am 25. Oktober 2020 im Rahmen der öffentlichen Mitwirkungsaufgabe gemäss Art. 13 der kantonalen Raumplanungsverordnung (KRVO) in den Planungsprozess einbezogen. Es sind dazu keine Mitwirkungseingaben eingegangen.

Das Gemeindeparlament Ilanz/Glion hat die Botschaft des Gemeindevorstands an der Sitzung vom 31. März 2021 beraten und die Vorlage einstimmig zuhanden der Urnenabstimmung verabschiedet.

## Antrag

Gestützt auf die vorangehenden Ausführungen stellt das Gemeindeparlament zuhanden der Urnengemeinde folgenden Antrag:

- Genehmigung der Teilrevision der Ortsplanung Rueun, Salavras, Erweiterung der Materialbewirtschaftungszone.

Die zu beschliessenden Akten der Teilrevision sind:

- Zonenplan 1:2'000, Rueun, Salavras.

Der Planungs- und Mitwirkungsbericht (PMB) und der Bericht betreffend Auswertung Vorprüfung haben informativen Charakter und bilden nicht Bestandteil der Genehmigung.

Gemeindeparlament Ilanz/Glion